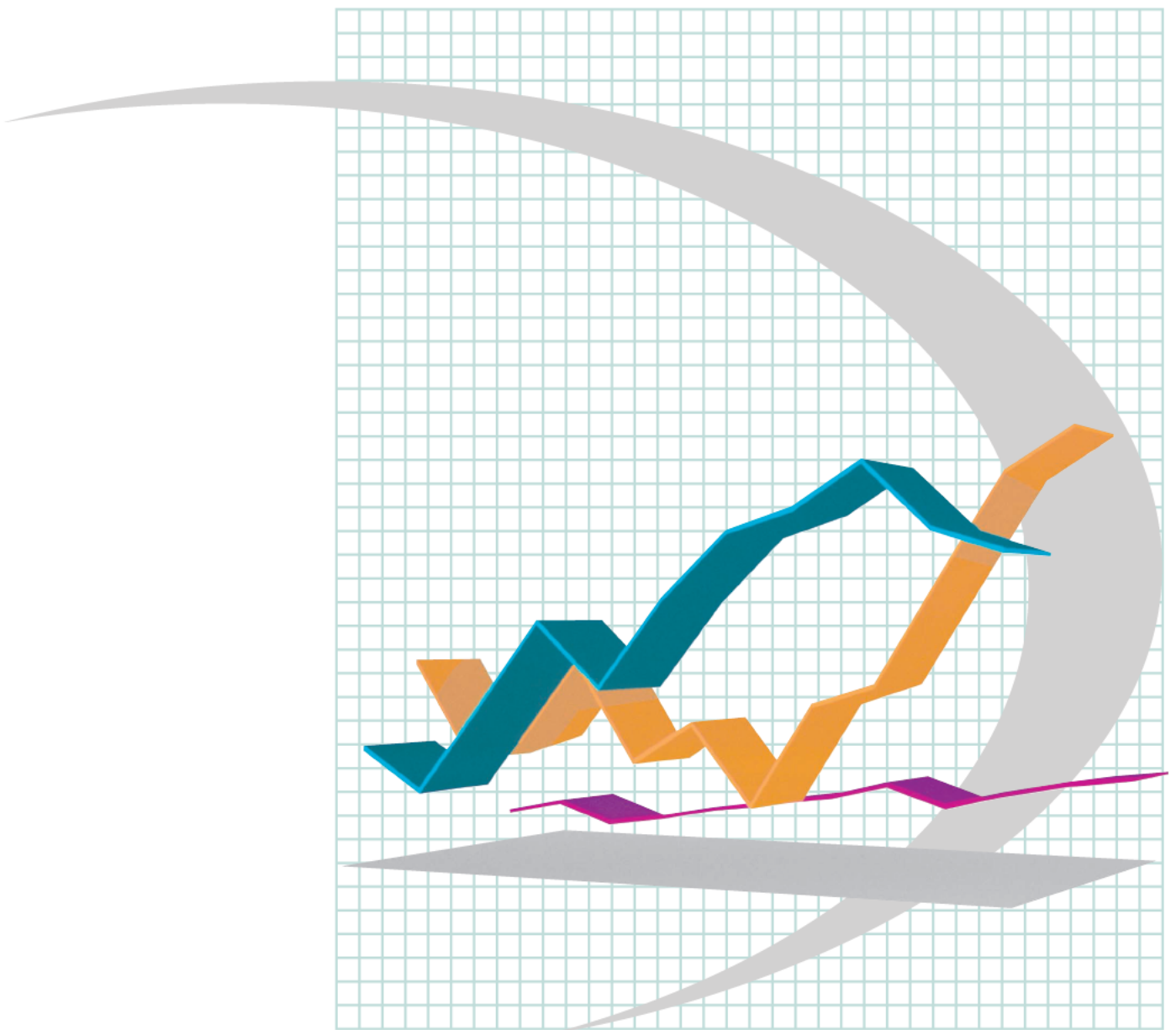


# Beteiligungsbericht 2018



1.	Allgemeines .....	2
1.1	Ziel des Beteiligungsberichts .....	2
1.2	Relevante Beteiligungen.....	2
1.3	Inhalte des Beteiligungsberichts .....	3
2.	Beteiligungen im Überblick.....	5
2.1	Grafischer Überblick.....	5
2.2	Wirtschaftliche Daten im Überblick.....	6
2.3	Wirtschaftliche Betätigung nach § 121 HGO .....	7
3.	Beteiligungen in privatrechtlicher Rechtsform.....	9
3.1	Stadt-Holding Dreieich GmbH .....	9
3.2	Stadtwerke Dreieich GmbH .....	12
3.3	Verkehrsbetriebe Dreieich GmbH.....	15
3.4	RMS Rhein-Main Solarpark GmbH .....	18
4.	Beteiligungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform .....	21
4.1	DreieichBau AöR .....	21
4.2	Dienstleistungsbetrieb Dreieich und Neu-Isenburg AöR.....	24
4.3	Friedhofszweckverband Neu-Isenburg und Dreieich .....	27
5.	Sondervermögen .....	30
5.1	Eigenbetrieb Bürgerhäuser Dreieich .....	30

# 1. Allgemeines

## 1.1 Ziel des Beteiligungsberichts

Die Hessische Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. März 2005 verpflichtet die Kommunen zur Erstellung und Offenlegung eines Beteiligungsberichts (§ 123a HGO).

Der Beteiligungsbericht hat die Zielsetzung, der Gemeindevertretung und der Öffentlichkeit einen Überblick über das Beteiligungsvermögen der Gemeinde zu geben.

Der Beteiligungsbericht ist jährlich zu erstellen und in der Gemeindevertretung in öffentlicher Sitzung zu erörtern. Die Einwohner der Gemeinde sind über das Vorliegen des Berichtes in geeigneter Weise zu informieren. Diese sind berechtigt den Beteiligungsbericht einzusehen.

## 1.2 Relevante Beteiligungen

Der Beteiligungsbericht muss gemäß §123a HGO alle Unternehmen in der Rechtsform des Privatrechts, bei denen die Gemeinde mindestens über ein Fünftel der Anteile verfügt, beinhalten.

Bei der Stadt Dreieich sind dies im Berichtsjahr:

### unmittelbare Beteiligungen

- Stadt-Holding Dreieich GmbH (Anteile im Besitz der Stadt Dreieich: 100 %)
- DreieichBau AöR (Anteile im Besitz der Stadt Dreieich: 100 %)

### mittelbare Beteiligungen<sup>1</sup>

- Stadtwerke Dreieich GmbH (Anteile im Besitz der Stadt-Holding Dreieich GmbH: 73,75 %)
- Verkehrsbetriebe Dreieich GmbH (Anteile im Besitz der Stadt-Holding Dreieich GmbH: 100 %)
- RMS Rhein-Main Solarpark GmbH (Anteile im Besitz der Stadtwerke Dreieich GmbH: 50 %)

Kein Pflichtbestandteil des Beteiligungsberichts sind Beteiligungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform oder Sondervermögen ohne eigene Rechtspersönlichkeit. Aufgrund der finanziellen Bedeutung für die Stadt werden im Beteiligungsbericht jedoch auf freiwilliger Basis folgende weitere Beteiligungen dargestellt:

- Eigenbetrieb Bürgerhäuser Dreieich (Sondervermögen ohne eigene Rechtspersönlichkeit)
- Dienstleistungsbetrieb Dreieich und Neu-Isenburg AöR (Anstalt des öffentlichen Rechts)
- Zweckverband für das Friedhofs- und Bestattungswesen Neu-Isenburg und Dreieich

---

<sup>1</sup> Die Relevanz der mittelbaren Beteiligungen für den Beteiligungsbericht kann aus dem § 122 Abs. 5 HGO abgeleitet werden.

## 1.3 Inhalte des Beteiligungsberichts

### 1.3.1 ALLGEMEINE ANFORDERUNGEN

Die zwingend vorgeschriebenen Inhalte des Beteiligungsberichts sind in § 123a HGO geregelt. Demnach soll der Beteiligungsbericht zumindest Angaben enthalten über:

- den Gegenstand des Unternehmens,
- die Besetzung der Organe,
- die Beteiligungen des Unternehmens,
- den Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch das Unternehmen,
- die Grundzüge des Geschäftsverlaufs,
- die Ertragslage des Unternehmens,
- die Kapitalzuführungen und –entnahmen durch die Gemeinde und die Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft, die Kreditaufnahmen, die von der Gemeinde gewährten Sicherheiten,
- das Vorliegen der Voraussetzungen für die wirtschaftliche Betätigung der Gemeinde (§ 121 Abs. 1 HGO) für das Unternehmen (siehe hierzu auch nächstes Kapitel) und
- die jährlichen Bezüge der Mitglieder der Geschäftsführung und des Aufsichtsrats, falls die Zustimmung zur Veröffentlichung gegeben wird<sup>2</sup>.

Alle geforderten Angaben sind im Beteiligungsbericht der Stadt Dreieich vorgenommen worden.

### 1.3.2 PRÜFUNG DER WIRTSCHAFTLICHEN BETÄTIGUNG

Gemäß § 123a Abs. 2 Nr. 4 HGO ist im Beteiligungsbericht das Vorliegen der Voraussetzungen für die wirtschaftliche Betätigung der Gemeinde (§ 121 Abs.1 HGO) für die berichtspflichtigen Beteiligungsunternehmen festzustellen.

Der hessische Landtag hat im Januar 2005 das kommunale Wirtschaftsrecht, u.a. im Bereich der Zulässigkeit der wirtschaftlichen Betätigung der Kommune, wesentlich verändert. Mit § 121 Abs. 1 HGO hat der Gesetzgeber das „echte Subsidiaritätsprinzip“ eingeführt und es den Kommunen deutlich erschwert, sich mit neuen Aktivitäten wirtschaftlich zu betätigen. Hessen hat hiermit im Ländervergleich die strengsten aller Subsidiaritätsregelungen eingeführt<sup>3</sup>.

Nach § 121 Abs. 1 HGO darf eine Gemeinde wirtschaftliche Unternehmen nur dann errichten, übernehmen oder wesentlich erweitern, wenn

- der öffentliche Zweck die wirtschaftliche Betätigung rechtfertigt,
- die wirtschaftliche Betätigung nach Art und Umfang in einem angemessenen Verhältnis zu der Leistungsfähigkeit der Gemeinde und zum voraussichtlichen Bedarf steht und

<sup>2</sup> Sofern der Gemeinde Anteile an einem Unternehmen in dem in § 53 des Haushaltsgrundsatzgesetzes (HGrG) bezeichneten Umfang gehören (insbesondere bei Besitz der Mehrheit der Anteile eines Unternehmens in einer Rechtsform des privaten Rechts), hat sie darauf hinzuwirken, dass die Mitglieder des Geschäftsführungsorgans, eines Aufsichtsrats oder einer ähnlichen Einrichtung der Gemeinde jährlich die ihnen jeweils im Geschäftsjahr gewährten Bezüge mitteilen und ihrer Veröffentlichung zustimmen. Diese Angaben sind in den Beteiligungsbericht zu integrieren. Soweit diese Zustimmung nicht gegeben wird, sind die Gesamtbezüge so zu veröffentlichen, wie sie von der Gesellschaft nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuchs in den Anhang zum Jahresabschluss aufgenommen werden.

<sup>3</sup> Amerkamp u.a., Die Hessische Kommunalrechtsnovelle 2005, S.9. Die kommunalen Spitzenverbände hatten die betreffenden gesetzlichen Änderungen als negativen Eingriff in die kommunale Selbstverwaltung eingestuft und im Gesetzgebungsverfahren die strenge Subsidiaritätsklausel abgelehnt

- der Zweck nicht ebenso gut und wirtschaftlich durch einen privaten Dritten erfüllt wird oder erfüllt werden kann.

Von diesen Einschränkungen jedoch nicht erfasst werden:

- die bereits bestehenden wirtschaftlichen Aktivitäten der Kommunen, soweit die Tätigkeit bereits vor dem 1. April 2004 ausgeübt wurde (§ 121 Abs. 1 HGO).
- Tätigkeiten, zu denen die Gemeinde verpflichtet ist, Tätigkeiten auf den Gebieten des Bildungs-, Gesundheits- und Sozialwesens, der Kultur, des Sports der Erholung der Abfall- und Abwasserentsorgung, sowie Tätigkeiten zur Deckung des Eigenbedarfs (§ 121 Abs. 2 HGO).

Die Stadt Dreieich hat in ihren jährlichen Beteiligungsberichten Ausführungen zu der wirtschaftlichen Betätigung nach § 121 Abs. 1 HGO für alle maßgeblichen berichtspflichtigen Beteiligungsunternehmen dargestellt.

Nach § 121 Abs. 7 HGO hat die Gemeinde darüber hinaus mindestens einmal in jeder Wahlzeit zu prüfen, inwieweit die wirtschaftlichen Beteiligungen der Kommune noch die Voraussetzungen des § 121 Abs. 1 HGO erfüllen. Für die Wahlperiode 2016 – 2021 wurde diese Prüfung für die Beteiligungen im Rahmen des Beteiligungsberichts 2017 durchgeführt.

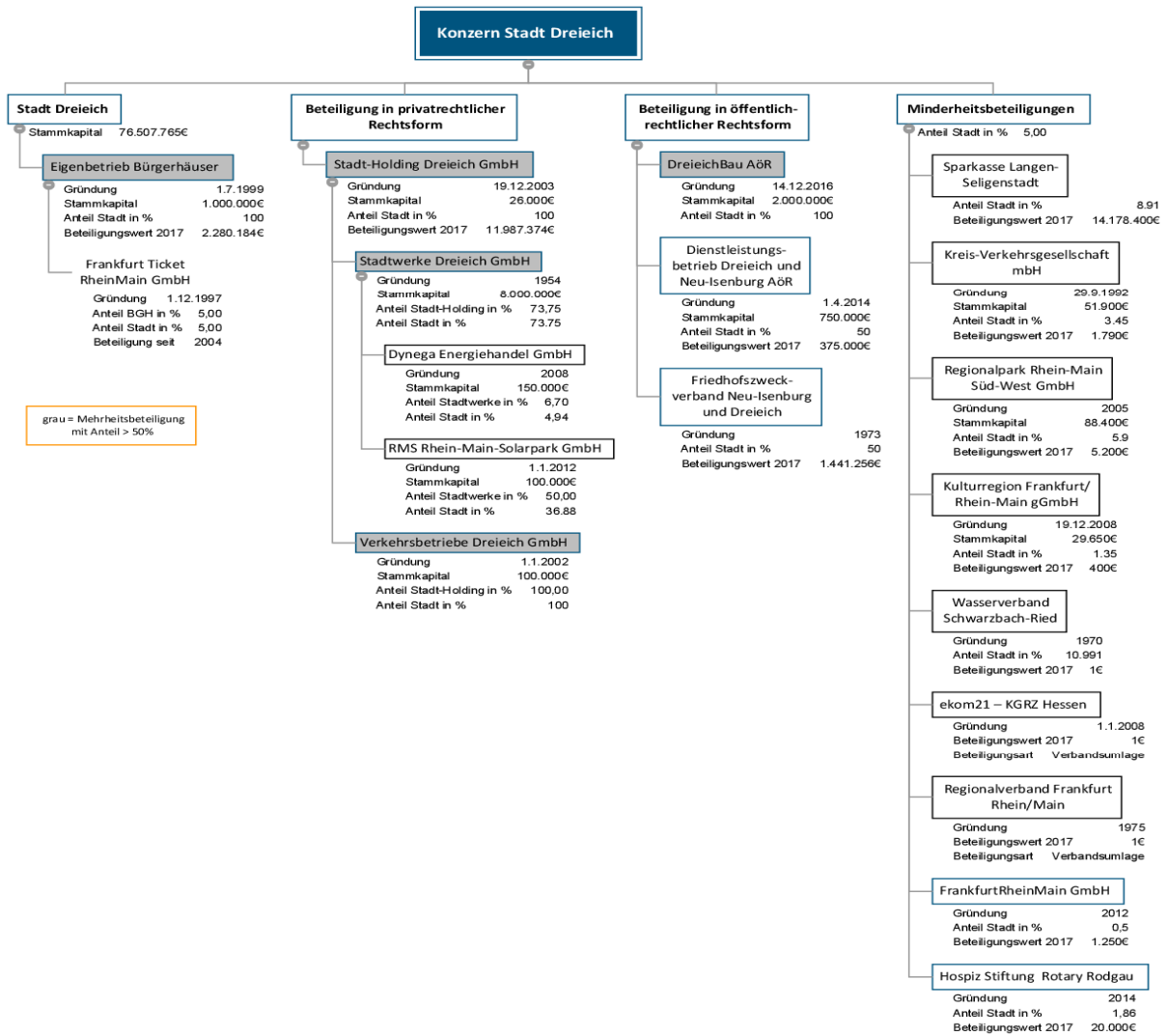
### **1.3.3 VERWENDETE INFORMATIONSQUELLEN**

---

Die in den Einzeldarstellungen enthaltenen Lagebeurteilungen und Kennzahlen sind im Wesentlichen aus den jeweiligen Jahresabschlüssen bzw. Geschäftsberichten der Beteiligungen übernommen. Mit den Beteiligungsgesellschaften wurden die Inhalte des Beteiligungsberichts im Vorfeld abgestimmt.

# 2. Beteiligungen im Überblick

## 2.1 Grafischer Überblick



In dem Schaubild sind alle Beteiligungen der Stadt Dreieich abgebildet, unabhängig von deren Rechtsform und dem Beteiligungsanteil.

## 2.2 Wirtschaftliche Daten im Überblick

### 2. Beteiligungen der Stadt Dreieich im Überblick

#### 2.2. Wirtschaftliche Daten 2018 im Überblick

##### Bilanzdaten 2018

	Kapital- anteil	Anlage- vermögen	Eigen- kapital	Verbindlichkeiten Kreditinstitute	Bilanz- summe
	(in %)	(in TEUR)			
<b>Beteiligung der Stadt Dreieich in privatrechtlicher Rechtsform</b>					
Stadt-Holding Dreieich GmbH	100	14.289	15.660	2.523	21.586
Stadtwerke Dreieich GmbH	73,75	35.258	19.231	7.044	44.183
Verkehrsbetriebe Dreieich GmbH	100	399	1.553	0	2.062
RMS Rhein-Main Solarpark GmbH	36,88	4.720	1.522	0	6.426
<b>Beteiligung der Stadt Dreieich in öffentlich-rechtlicher Rechtsform</b>					
DLB Dreieich und Neu-Isenburg AöR	50	3.586	788	0	6.032
Friedhofszweckverband Neu-Isenburg und Dreieich	50	16.569	2.833	320	17.621
DreieichBau AöR	100	13.206	17.311	0	19.322
<b>Sondervermögen</b>					
Bürgerhäuser Dreieich	100	2.162	2.708	0	3.927
<b>Stadt Dreieich</b>					
Stadt Dreieich (vorl. Jahresabschluss 2018)		239.040	106.610	48.542	274.360

##### GuV-Daten 2018

	Kapital- anteil	Umsatz- erlöse	Personal- aufwand	Jahresergebnis / Jahresüberschuss
	(in %)	(in TEUR)		
<b>Beteiligung der Stadt Dreieich in privatrechtlicher Rechtsform</b>				
Stadt-Holding Dreieich GmbH	100	568	380	1.735
Stadtwerke Dreieich GmbH	73,75	47.739	6.330	5.776 <sup>1)</sup>
Verkehrsbetriebe Dreieich GmbH	100	2.152	7	-241 <sup>2)</sup>
RMS Rhein-Main Solarpark GmbH	36,88	2.165	0	246
<b>Beteiligung der Stadt Dreieich in öffentlich-rechtlicher Rechtsform</b>				
DLB Dreieich und Neu-Isenburg AöR	50	25.085	11.149	54
Friedhofszweckverband Neu-Isenburg und Dreieich	50	1.888	1.516	203
DreieichBau AöR	100	2.547	592	84 <sup>4)</sup>
<b>Sondervermögen</b>				
Bürgerhäuser Dreieich	100	1.658	1.079	-106
<b>Stadt Dreieich</b>				
Stadt Dreieich (vorl. Jahresabschluss 2018)		101.745 <sup>3)</sup>	24.301	-899

1) Ergebnis nach Steuern, vor Ausgleichszahlungen und Ergebnisabführung

2) vor Verlustübernahme

3) ordentliche Erträge

4) vor Zuführung in die Rücklage

## **2.3 Wirtschaftliche Betätigung nach § 121 HGO**

Zu den grundsätzlichen Anforderungen an die wirtschaftliche Betätigung der Gemeinde siehe einleitend Ausführungen in Kapitel 1.3.2. Prüfung der wirtschaftlichen Betätigung.

Im Hinblick auf § 123a Abs. 1 HGO erfolgt eine Darstellung der wirtschaftlichen Betätigung bezüglich der relevanten Beteiligungsunternehmen Stadt-Holding Dreieich GmbH und ihrer Tochterunternehmen, sowie der DreieichBau AöR.

### **Stadt-Holding Dreieich GmbH**

Als wirtschaftliche Betätigungsfelder nach § 121 Abs. 1 HGO gelten:

- die Energieversorgung (Strom und Gas) durch die Stadtwerke Dreieich GmbH,
- der öffentliche Personennahverkehr durch die Verkehrsbetriebe Dreieich

Nicht als wirtschaftliche Betätigungsfelder nach § 121 Abs. 2 HGO gelten:

- die Wasserversorgung durch die Stadtwerke Dreieich GmbH, sowie die Tätigkeiten des Dienstleistungsbetriebs Dreieich und Neu-Isenburg AöR in der diese hoheitlich gegenüber dem Bürger tätig wird (z.B. Sicherstellung der Baumschutzsatzung), da die Gemeinde gesetzlich hierzu verpflichtet ist (§ 121 Abs. 2 Nr. 1 HGO),
- der Betrieb der Schwimmbäder durch die Stadt-Holding Dreieich GmbH sowie der Betrieb der Abfallentsorgung durch den Dienstleistungsbetrieb Dreieich und Neu-Isenburg AöR, da diese als nicht wirtschaftliche Tätigkeitsfelder gelten (§ 121 Abs. 2 Nr. 2 HGO),
- die Beteiligungsverwaltung der Stadt-Holding Dreieich GmbH, sowie die übrigen baubetrieblichen Tätigkeitsfelder des Dienstleistungsbetriebs Dreieich und Neu-Isenburg AöR, da diese lediglich den Eigenbedarf der Kommune decken (§ 121 Abs. 2 Nr. 3 HGO),

Für die oben dargestellten wirtschaftlichen Betätigungen der Stadt-Holding Dreieich GmbH gilt ein sogenannter Bestandsschutz, da diese vor dem 1.4.2004 bereits ausgeübt wurden (§ 121 Abs. 1 Satz 2). In diesem Fall ist die Zulässigkeit der Betätigungen ohne die in § 121 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 genannte Einschränkung gegeben.

Neue wirtschaftliche Betätigungsfelder sind nicht hinzugekommen. Hierzu hat die Geschäftsführung der Stadt-Holding am 10.09.2019 Stellung bezogen:

*„Die Stadt-Holding oder deren Töchter haben seit dem 1.4.2004 keine Tätigkeiten errichtet oder übernommen, die über die oben genannten Leistungen hinausgehen und die somit als wirtschaftliche Betätigung gelten könnten.“*



**DreieichBau AöR**

Als wirtschaftliche Betätigungsfelder nach § 121 Abs. 1 HGO gelten:

- die (subsidiäre) Betätigung der DreieichBau AöR im Bereich frei finanzierter Wohnungsbau

Die Betätigung der DreieichBau AöR im Bereich des frei finanzierten Wohnungsbaus bzw. im Bereich der Vermietung, Bewirtschaftung und Instandhaltung des sonstigen städteigenen Wohnraums ist aus kommunalwirtschaftsrechtlicher Sicht ohne Vorliegen der strengen Voraussetzungen des § 121 Abs. 1 HGO nur insoweit zulässig, wie sie sich noch als sog. Annex- oder Hilfstätigkeit zu dem als nicht-wirtschaftlich zu qualifizierenden öffentlichen und sozialen Wohnbau darstellt.

Bei der Wahrnehmung der Aufgaben der DreieichBau AöR ist daher fortwährend darauf zu achten, dass die Betätigung im vorgenannten Bereich stets nur in untergeordnetem Umfang und damit nachrangig zur Betätigung im Bereich des öffentlichen und sozialen Wohnungsbaus erfolgt.

Vorliegend dient die Betätigung der DreieichBau AöR im Bereich des frei finanzierten Wohnbaus der Abrundung und Ergänzung ihrer Betätigung im Bereich des öffentlichen und sozialen Wohnungsbaus. Eine – nachrangige – Betätigung der DreieichBau AöR im Bereich des frei finanzierten Wohnbaus ist notwendig, um überhaupt den öffentlichen und sozialen Wohnungsbau zu ermöglichen. Denn eine Betätigung im Bereich des frei finanzierten Wohnungsbaus in dem geplanten Umfang dient letztlich einer sozial verträglichen Durchmischung der Wohnstrukturen in Dreieich und hilft damit, die Bildung von sozialen Brennpunkten zu vermeiden.

Nicht als wirtschaftliche Betätigungsfelder nach § 121 Abs. 2 HGO gelten:

- die Betätigung der DreieichBau AöR im Bereich öffentlich geförderter Wohnraum und Wohnraum für besondere soziale Bedarfe (§ 121 Abs. 2 Nr. 2 HGO),

Eine Betätigung der DreieichBau AöR im Bereich des öffentlich geförderten Wohnraums und Wohnraums für besondere soziale Bedarfe ist kommunalwirtschaftsrechtlich als sog. fiktiv-nicht wirtschaftliche Betätigung i.S.d. § 121 Abs. 2 S. 1 Nr. 2 HGO auf dem Gebiet des Sozialwesens zu qualifizieren. Anders als bei einer wirtschaftlichen Betätigung darf die DreieichBau AöR eine solche fiktiv-nicht wirtschaftliche Tätigkeit wahrnehmen, ohne dass die strengen Voraussetzungen des § 121 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 - 3 HGO für wirtschaftliche Betätigungen erfüllt sein müssen.

- die unterstützenden Hochbau- und Bewirtschaftungsleistungen der DreieichBau AöR für Funktionsgebäude der Stadt, da diese lediglich den Eigenbedarf der Stadt als Anstaltsträgerin deckt (§ 121 Abs. 2 Nr. 3 HGO).

## 3. Beteiligungen in privatrechtlicher Rechtsform

### 3.1 Stadt-Holding Dreieich GmbH

#### 3.1.1 ALLGEMEINE ANGABEN

Anschrift	Eisenbahnstraße 140, 63303 Dreieich Telefon: 06103 602-0, Fax: 06103 602-278
Gegenstand des Unternehmens	Gegenstand der Gesellschaft ist das Halten und die Verwaltung der Beteiligungen an der Stadtwerke Dreieich GmbH und der Verkehrsbetriebe Dreieich GmbH sowie der Betrieb, die Instandhaltung und Verwaltung von städtischen Betrieben der Daseinsvorsorge, insbesondere der Bäder der Stadt Dreieich.
Gründung	19.12.2003
Handelsregister	Amtsgericht Offenbach am Main, Abteilung B Nr. 41160
Stammkapital	26.000 EUR
Besetzung der Organe	Gesellschafter: Stadt Dreieich (100 %)
	<u>Aufsichtsrat:</u> Dieter Zimmer, Bürgermeister und Vorsitzender (bis 13.02.2019) Martin Burlon, Erster Stadtrat (bis 13.02.2019, Bürgermeister und Vorsitzender seit 14.02.2019) Dr. Günter Gericke, kaufmännischer Angestellter Holger Dechert, Architekt Peter Graff, kaufmännischer Angestellter Kerstin Mandel, Hausfrau Tino Schumann, Altenpfleger
	<u>Geschäftsführung:</u> Steffen Arta, Diplom-Bauingenieur
Prokura	Claus Dennewill
Jahresabschluss	für das Jahr 2018 aufgestellt am 07. Juni 2019
Wirtschaftsprüfer	PricewaterhouseCoopers GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Frankfurt am Main
Beteiligungen	Stadtwerke Dreieich GmbH (73,75 %) Verkehrsbetriebe Dreieich GmbH (100 %)

Stadt-Holding Dreieich GmbH (Fortsetzung)

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Stadt-Holding Dreieich GmbH hält und verwaltet die Beteiligung an der Stadtwerke Dreieich GmbH sowie an der Verkehrsbetriebe Dreieich GmbH. Darüber hinaus betreibt und verwaltet die Gesellschaft seit dem 01.01.2004 den ihr mit allen Aktiva und Passiva übertragenen Bäderbetrieb der Stadt Dreieich.

Grundzüge des Geschäftsverlaufs

Die Gewinn- und Verlustrechnung des Jahres 2018 weist insgesamt Umsatzerlöse und Erträge in Höhe von 662 TEUR aus.

Die betrieblichen Aufwendungen (Material- und Personalaufwand, Abschreibungen, sonstige betriebliche Aufwendungen) beliefen sich auf insgesamt 2.295 TEUR. In den Aufwendungen sind Personalkosten von 380 TEUR enthalten.

Unter Berücksichtigung der Erträge aus Gewinnabführungsverträgen, sonstigen Zinsen und ähnlichen Erträgen, Aufwendungen aus Verlustübernahmen, Zinsen und ähnlichen Aufwendungen sowie der Steuern vom Einkommen und Ertrag ergibt sich ein Ergebnis nach Ertragsteuern in Höhe von 1.750 TEUR. Nach Abzug der sonstigen Steuern ergibt sich ein Jahresüberschuss von 1.735 TEUR.

Das in der Bilanz ausgewiesene Eigenkapital erhöht sich von 14.525 TEUR (Stand: 31.12.2017) auf 15.660 TEUR (Stand: 31.12.2018).

Vorliegen der Voraussetzungen gem. § 121 Abs. 1 HGO

Die Voraussetzungen für die wirtschaftliche Betätigung nach §121 Abs. 1 HGO sind erfüllt.

Siehe hierzu Kapitel 2.3 Wirtschaftliche Betätigung nach § 121 HGO.

Bezüge der Geschäftsführung bzw. des Aufsichtsrats

Die Aufwendungen für den Aufsichtsrat betragen 2.000 EUR (Vorjahr 1.900 EUR).

Für die Angabe der Gesamtbezüge der Geschäftsführung wurde die Schutzklausel gemäß § 286 Abs. 4 HGB in Anspruch genommen.

**3.1.2 TABELLARISCHE DARSTELLUNG**
**Ergebnisrechnung Stadt-Holding Dreieich GmbH (in TEUR)**

	2018	2017	2016	2015	2014
+ Umsatzerlöse	568	490	475	508	452
+ Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
+ Sonstige betriebliche Erträge	94	31	4	12	26
- Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe, Waren	455	409	417	408	440
- Aufwendungen für bezogene Leistungen	163	176	202	167	233
- Personalaufwand	380	462	446	494	513
- Abschreibungen auf Sachanlagen und immat. VG	449	457	501	477	469
- Sonstige betriebliche Aufwendungen	848	655	738	578	455
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-1.633</b>	<b>-1.638</b>	<b>-1.825</b>	<b>-1.604</b>	<b>-1.632</b>
+ Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0
+ Erträge aufgrund Gewinnabführungsvertrag	4.501	4.341	5.314	4.360	4.643
+ Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	15	29	33	35	58
- Abschreibungen auf Finanzanlagen	0	0	0	0	0
- Aufwendungen aus Verlustübernahme	241	278	488	174	647
- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	92	147	148	266	314
<b>Finanzergebnis</b>	<b>4.183</b>	<b>3.945</b>	<b>4.711</b>	<b>3.955</b>	<b>3.740</b>
- Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	800	982	916	880	935
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>1.750</b>	<b>1.325</b>	<b>1.970</b>	<b>1.471</b>	<b>1.173</b>
- Sonstige Steuern	15	15	15	22	9
<b>Jahresergebnis</b>	<b>1.735</b>	<b>1.310</b>	<b>1.955</b>	<b>1.449</b>	<b>1.164</b>

In der Gewinn- und Verlustrechnung entfällt aufgrund der Änderungen des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes die bisherige Zwischensumme "Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit". Die Vorjahresausweise wurden entsprechend angepasst.

**Vermögensrechnung Stadt-Holding Dreieich GmbH (in TEUR)**

	2018	2017	2016	2015	2014
Anlagevermögen	14.288	14.531	14.585	14.639	14.418
Umlaufvermögen	7.291	5.661	7.053	5.438	8.111
Rechnungsabgrenzungsposten	7	3	3	3	3
<b>Aktiva</b>	<b>21.586</b>	<b>20.195</b>	<b>21.641</b>	<b>20.080</b>	<b>22.532</b>
Eigenkapital	15.660	14.525	14.640	13.285	12.286
Empfangene Ertragszuschüsse (Sonderposten)	0	0	0	0	0
Rückstellungen	76	161	653	715	470
Verbindlichkeiten	5.850	5.509	6.348	6.080	9.776
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0	0
<b>Passiva</b>	<b>21.586</b>	<b>20.195</b>	<b>21.641</b>	<b>20.080</b>	<b>22.532</b>

## 3.2 Stadtwerke Dreieich GmbH

### 3.2.1 ALLGEMEINE ANGABEN

Anschrift	Eisenbahnstraße 140, 63303 Dreieich Telefon: 06103 6 02-0  Internet: <a href="http://www.stadtwerke-dreieich.de">www.stadtwerke-dreieich.de</a> e-Mail: <a href="mailto:info@stadtwerke-dreieich.de">info@stadtwerke-dreieich.de</a>
Gegenstand des Unternehmens	Gegenstand der Gesellschaft ist die Gewinnung von Wasser, die Erzeugung von Strom und Wärme, die Versorgung mit Strom, Gas, Wasser und Wärme sowie das Erbringen von artverwandten Dienstleistungen für die Stadt Dreieich, soweit die Gesellschaft fachlich und personell dazu in der Lage ist und die hierdurch entstehenden Kosten erstattet werden.  Die Gesellschaft ist zu allen Geschäften berechtigt, die den Gesellschaftszweck fördern. Sie kann sich hierbei anderer Unternehmen bedienen und solche Unternehmen sowie Hilfs- und Nebenbetriebe errichten, erwerben, pachten oder verpachten sowie Unternehmens- und Interessensgemeinschaftsverträge schließen.
Gründung	1954 als Stadtwerke Sprendlingen GmbH 1977 im Zuge der Gebietsreform Umbenennung in Stadtwerke Dreieich GmbH
Handelsregister	Amtsgericht Offenbach am Main, Abteilung B Nr. 30185
Stammkapital	8.000.000 EUR
Besetzung der Organe	<u>Gesellschafter:</u> Stadt-Holding Dreieich GmbH (73,75 %) Mainova AG (26,25 %)  <u>Aufsichtsrat:</u> Dieter Zimmer, Bürgermeister, Vorsitzender, (bis 13.02.2019) Martin Burlon, Erster Stadtrat (bis 13.02.2019, Bürgermeister und Vorsitzender seit 14.02.2019) Dr. Constantin H. Alsheimer, Vorstandsvorsitzender, stv. Vorsitzender, bis 31.12.2018 Diana Rauhut, Vorstandsmitglied, seit 01.01.2019 Mitglied, stv. Vorsitzende seit 21.03.2019 Norbert Breidenbach, Vorstandsmitglied Holger Gros, Dipl.-Ingenieur Roland Kreyscher, Dipl.-Ingenieur Oliver Heidecker, Vermögensverwalter Hartmut Honka, Rechtsanwalt Rainer Jakobi, Richter, bis 31.03.2018 Holger Dechert, Architekt, seit 01.05.2018

Stadtwerke Dreieich GmbH (Fortsetzung)

	<u>Geschäftsführung:</u> Steffen Arta, Diplom-Bauingenieur
Prokura	Claus Dennewill Volker Kreuzer
Jahresabschluss	für das Jahr 2018 aufgestellt am 31. Mai 2019
Wirtschaftsprüfer	PricewaterhouseCoopers GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Frankfurt am Main
Beteiligungen	Dynega Energiehandel GmbH Frankfurt am Main (6,7 %) RMS Rhein-Main Solarpark GmbH, Dreieich (50 %).
Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks	Die Stadtwerke Dreieich GmbH stellt die Versorgung der Stadt Dreieich mit Strom, Erdgas, Wasser und Wärme sicher. Weiterhin betreibt die Gesellschaft die Straßenbeleuchtung im Stadtgebiet und übernimmt das Inkasso der Abwassergebühren.
Grundzüge des Geschäftsverlaufs	<p>Die Gewinn- und Verlustrechnung des Jahres 2018 weist insgesamt Erträge in Höhe von 49.334 TEUR, davon 47.739 TEUR Umsatzerlöse, aus. Die betrieblichen Aufwendungen (Material- und Personalaufwand, Abschreibungen, sonstige betriebliche Aufwendungen) beliefen sich auf insgesamt 43.182 TEUR. In den Aufwendungen sind Personalkosten von 6.330 TEUR enthalten.</p> <p>Unter Berücksichtigung von Wertpapier- und Zinserträgen sowie von Aufwendungen aus Zinsen und ähnlichen Aufwendungen ergibt sich ein Ergebnis nach Ertragsteuern in Höhe von 5.776 TEUR.</p> <p>Nach Abzug aller Steuern sowie Aufwendungen aus Ausgleichszahlungen an die Mainova AG in Höhe von 1136 TEUR und aus Ergebnisabführung an die Stadt-Holding Dreieich GmbH in Höhe von 4.501 TEUR verbleibt kein Jahresüberschuss.</p> <p>Das in der Bilanz ausgewiesene Eigenkapital erhöht sich von 18.981 TEUR (Stand: 31.12.2017) auf 19.231 TEUR (Stand: 31.12.2018).</p>
Vorliegen der Voraussetzungen gem. § 121 Abs. 1 HGO	<p>Die Voraussetzungen für die wirtschaftliche Betätigung nach §121 Abs. 1 HGO sind erfüllt.</p> <p>Siehe hierzu Kapitel 2.3 Wirtschaftliche Betätigung nach § 121 HGO.</p>
Bezüge der Geschäftsführung bzw. des Aufsichtsrats	<p>Die Aufwendungen für den Aufsichtsrat betragen im Berichtsjahr 2018 21.633 EUR (Vorjahr: 21.800 EUR).</p> <p>Für die Angabe der Gesamtbezüge der Geschäftsführung wurde die Schutzklausel gemäß § 286 Abs. 4 HGB in Anspruch genommen.</p>

**3.2.2 TABELLARISCHE DARSTELLUNG**
**Ergebnisrechnung Stadtwerke Dreieich GmbH (in TEUR)**

	2018	2017	2016	2015	2014
+ Umsatzerlöse	47.739	47.930	48.846	47.955	50.402
+ Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
+ Andere aktivierte Eigenleistungen	275	333	345	287	230
+ Sonstige betriebliche Erträge	1.319	587	1.061	1.388	2.816
- Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe, Waren	26.239	26.307	26.884	28.047	31.273
- Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.433	2.722	1.981	1.586	2.037
- Personalaufwand	6.330	5.932	5.815	5.746	5.362
- Abschreibungen auf Sachanlagen und immat. VG	2.603	2.578	2.520	2.507	2.504
- Sonstige betriebliche Aufwendungen	5.577	5.454	5.819	5.685	5.905
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>6.151</b>	<b>5.857</b>	<b>7.233</b>	<b>6.059</b>	<b>6.367</b>
+ Erträge aus Beteiligungen	22	25	25	26	28
+ Erträge aus anderen Wertpapieren	0	0	0	0	0
+ Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	13	37	40	22	137
- Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0
- Abschreibungen auf Finanzanlagen	0	19	0	0	0
- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	199	236	304	389	451
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-164</b>	<b>-193</b>	<b>-239</b>	<b>-341</b>	<b>-286</b>
- Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	211	184	243	189	202
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>5.776</b>	<b>5.480</b>	<b>6.751</b>	<b>5.529</b>	<b>5.879</b>
- Sonstige Steuern	139	149	130	153	152
- Aufwendungen aus Ausgleichszahlungen	1.135	989	1.307	1.016	1.083
- Aufwendungen aus Ergebnisabführung	4.501	4.341	5.314	4.360	4.643
- Einstellung in die andere Gewinnrücklage	0	0	0	0	0
<b>Jahresergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

In der Gewinn- und Verlustrechnung entfällt aufgrund der Änderungen des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes die bisherige Zwischensumme "Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit". Die Vorjahresausweise wurden entsprechend angepasst.

**Vermögensrechnung Stadtwerke Dreieich GmbH (in TEUR)**

	2018	2017	2016	2015	2014
Anlagevermögen	35.258	34.048	32.352	30.502	29.818
Umlaufvermögen	8.900	6.934	9.463	10.130	8.978
Rechnungsabgrenzungsposten	25	1	0	0	0
<b>Aktiva</b>	<b>44.183</b>	<b>40.983</b>	<b>41.815</b>	<b>40.632</b>	<b>38.796</b>
Eigenkapital	19.231	18.981	18.481	17.981	17.481
Empfangene Ertragszuschüsse	3.514	3.206	2.362	977	1.270
Rückstellungen	2.766	3.429	3.141	3.736	3.747
Verbindlichkeiten	18.636	15.317	17.769	17.938	16.298
Rechnungsabgrenzungsposten	36	50	62	0	0
<b>Passiva</b>	<b>44.183</b>	<b>40.983</b>	<b>41.815</b>	<b>40.632</b>	<b>38.796</b>

### 3.3 Verkehrsbetriebe Dreieich GmbH

#### 3.3.1 ALLGEMEINE ANGABEN

Anschrift	Eisenbahnstraße 140, 63303 Dreieich Telefon: 06103 602-0, Fax: 06103 602-278  <a href="http://www.stadtwerke-dreieich.de/verkehrsbetriebe">www.stadtwerke-dreieich.de/verkehrsbetriebe</a>
Gegenstand des Unternehmens	Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb des öffentlichen Personennahverkehrs sowie das Erbringen von artverwandten Dienstleistungen für die Stadt Dreieich soweit die Gesellschaft fachlich und personell dazu in der Lage ist und die hierdurch entstehenden Kosten erstattet werden.  Zudem ist die Gesellschaft zu allen Geschäften berechtigt, die den Gesellschaftszweck fördern. Sie kann sich hierbei anderer Unternehmen bedienen und solche Unternehmen sowie Hilfs- und Nebenbetriebe errichten, erwerben, pachten oder verpachten sowie Unternehmens- und Interessensgemeinschaftsverträge schließen.
Gründung	1. Januar 2002
Handelsregister	Amtsgericht Offenbach am Main, Abteilung B Nr. 35071
Stammkapital	100.000 EUR
Besetzung der Organe	Gesellschafter: Stadt-Holding Dreieich GmbH (100 %)  <u>Aufsichtsrat:</u> <u>Dieter Zimmer, Bürgermeister, Vorsitzender, (bis 13.02.2019)</u> <u>Martin Burlon, Erster Stadtrat (bis 13.02.2019, Bürgermeister und Vorsitzender seit 14.02.2019)</u> <u>Siegfried Kolsch, Rentner</u> <u>Heinz-Georg Stöhs, Stadtrat</u> <u>Ingo Claus Peter, Selbständiger</u> <u>Jörg Roggenbuck, Feier- und Trauerredner</u> <u>Dr. Christoph Keller, Bankjurist</u> <u>Günter Vogt, Handelsvertreter</u>  <u>Geschäftsführung:</u> <u>Steffen Arta, Diplom-Bauingenieur</u>
Prokura	Bernd Wingenfeld
Jahresabschluss	für das Jahr 2018 aufgestellt am 15. März 2019
Wirtschaftsprüfer	PricewaterhouseCoopers GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Frankfurt am Main
Beteiligungen	keine



Verkehrsbetriebe Dreieich (Fortsetzung)

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Verkehrsbetriebe erbringen Verkehrsleistungen zur Durchführung des Linien- und Schulbusverkehrs. Darüber hinaus wird ein bedarfsorientierter Bestellverkehr (Anruf-Sammeltaxi AST) betrieben.

Grundzüge des Geschäftsverlaufs

Der Jahresabschluss 2018 der Verkehrsbetriebe Dreieich GmbH zeigt in der Gewinn- und Verlustrechnung des Jahres 2018 betriebliche Erträge in Höhe von 2.216 TEUR, davon 2.152 TEUR Umsatzerlöse. Die betrieblichen Aufwendungen (inkl. Abschreibungen) beliefen sich auf insgesamt 2.477 TEUR.

Unter Berücksichtigung von Erträgen aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens und sonstigen Zinsen und ähnlichen Erträgen sowie Steuern ergibt sich ein Verlust in Höhe von -241 TEUR, der durch die Stadt-Holding Dreieich GmbH ausgeglichen wurde.

Das in der Bilanz ausgewiesene Eigenkapital in Höhe von 1.553 TEUR blieb gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Vorliegen der Voraussetzungen gem. § 121 Abs. 1 HGO

Die Voraussetzungen für die wirtschaftliche Betätigung nach §121 Abs. 1 HGO sind erfüllt.

Siehe hierzu Kapitel 2.3 Wirtschaftliche Betätigung nach § 121 HGO.

Bezüge der Geschäftsführung bzw. des Aufsichtsrats

Im Geschäftsjahr 2018 bestanden Dienstverträge mit dem Geschäftsführer und dem Prokuristen. Ansonsten wurde kein eigenes Personal beschäftigt.

Die Aufsichtsratsmitglieder erhielten im Berichtsjahr 2018 Sitzungsgelder in Höhe von 1.500 EUR.

Für die Angabe der Gesamtbezüge der Geschäftsführung wird die Schutzklausel gemäß § 286 Abs. 4 HGB in Anspruch genommen.

### 3.3.2 TABELLARISCHE DARSTELLUNG

<b>Ergebnisrechnung Verkehrsbetriebe Dreieich GmbH (in TEUR)</b>					
	2018	2017	2016	2015	2014
+ Umsatzerlöse	2.152	2.171	1.944	1.285	871
+ Sonstige betriebliche Erträge	64	56	71	1.136	1.123
- Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe, Waren	1	1	4	7	7
- Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.258	2.274	2.286	2.153	2.146
- Personalaufwand	7	7	7	18	17
- Abschreibungen auf Sachanlagen und immat. VG	17	21	22	29	36
- Sonstige betriebliche Aufwendungen	194	226	205	414	464
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-261</b>	<b>-302</b>	<b>-509</b>	<b>-200</b>	<b>-676</b>
+ Erträge aus Beteiligungen	14	15	16	18	19
+ Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	6	9	5	8	10
- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
<b>Finanzergebnis</b>	<b>20</b>	<b>24</b>	<b>21</b>	<b>26</b>	<b>29</b>
- Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0	0
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>-241</b>	<b>-278</b>	<b>-488</b>	<b>-174</b>	<b>-647</b>
- Sonstige Steuern	0	0	0	0	0
+ Erträge aus Verlustübernahme	241	278	488	174	647
<b>Jahresergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

In der Gewinn- und Verlustrechnung entfällt aufgrund der Änderungen des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes die bisherige Zwischensumme "Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit". Die Vorjahresausweise wurden entsprechend angepasst.

<b>Vermögensrechnung Verkehrsbetriebe Dreieich GmbH (in TEUR)</b>					
	2018	2017	2016	2015	2014
Anlagevermögen	399	441	487	534	578
Umlaufvermögen	1.663	1.479	1.347	1.350	1.552
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0	0
<b>Aktiva</b>	<b>2.062</b>	<b>1.920</b>	<b>1.834</b>	<b>1.884</b>	<b>2.130</b>
Eigenkapital	1.553	1.553	1.553	1.553	1.553
Rückstellungen	254	93	70	36	26
Verbindlichkeiten	251	270	207	290	459
Rechnungsabgrenzungsposten	4	4	4	5	92
<b>Passiva</b>	<b>2.062</b>	<b>1.920</b>	<b>1.834</b>	<b>1.884</b>	<b>2.130</b>

### 3.4 RMS Rhein-Main Solarpark GmbH

#### 3.4.1 ALLGEMEINE ANGABEN

Anschrift	Eisenbahnstraße 140, 63303 Dreieich Telefon: 0800 2008007-0, Fax: 069 212-31323  www.rhein-main-solarpark.de
Gegenstand des Unternehmens	Die Gesellschaft ist ein Joint Venture der FES Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH (FES), Frankfurt am Main, und der Stadtwerke Dreieich GmbH (SWD), Dreieich.  Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb der Photovoltaikanlage auf der ehemaligen Deponie Dreieich-Buchsschlag sowie die Errichtung, der Betrieb und der Erwerb von Eigentum an Anlagen zur Erzeugung regenerativer Energie.
Gründung	1. Januar 2012
Handelsregister	Amtsgericht Offenbach am Main, Abteilung B Nr. 45895
Stammkapital	100.000 EUR
Besetzung der Organe	<u>Gesellschafter:</u> Stadtwerke Dreieich GmbH, Dreieich (50 %) Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH, Frankfurt a. Main (50 %)  <u>Geschäftsführung:</u> Steffen Arta, Diplom-Ingenieur Benjamin Scheffler, Diplom-Kaufmann
Prokura	<u>Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer ist erteilt an:</u> Stefan Landwehr Volker Kreuzer
Jahresabschluss	für das Jahr 2018 aufgestellt am 22. Februar 2019
Wirtschaftsprüfer	Rödl & Partner GmbH, Wirtschaftsprüfungs- u. Steuerberatungsgesellschaft, Eschborn
Beteiligungen	keine

RMS Rhein-Main Solarpark GmbH (Fortsetzung)

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Wesentliches Ziel der Gesellschaft ist die Erzeugung von Energie aus erneuerbaren Energiequellen. Durch die Errichtung und den Betrieb der Photovoltaikanlage auf der ehemaligen Deponie Dreieich-Buchschlag wird diesem öffentlichen Zweck entsprochen.

Grundzüge des Geschäftsverlaufs

Der Jahresabschluss 2018 der RMS Rhein-Main Solarpark GmbH zeigt in der Gewinn- und Verlustrechnung des Jahres 2018 betriebliche Erträge in Höhe von 2.165 TEUR, davon 2.165 TEUR Umsatzerlöse. Die betrieblichen Aufwendungen (inkl. Abschreibung) beliefen sich auf insgesamt 1.661 TEUR)

Unter Berücksichtigung von Zinsen u. ä. Aufwendungen von 157 TEUR sowie Steuern vom Einkommen und vom Ertrag in Höhe von 101 TEUR ergibt sich ein Jahresüberschuss in Höhe von 246 TEUR.

Das in der Bilanz ausgewiesene Eigenkapital erhöht sich von 1.276 TEUR (Stand: 31.12.2017) auf 1.522 TEUR (Stand: 31.12.2018).

Vorliegen der Voraussetzungen gem. § 121 Abs. 1 HGO

Die Voraussetzungen für die wirtschaftliche Betätigung nach §121 Abs. 1 HGO sind erfüllt.  
Siehe hierzu Kapitel 2.3 Wirtschaftliche Betätigung nach § 121 HGO.

Bezüge der Geschäftsführung bzw. des Aufsichtsrats

Bezüge der Geschäftsführer fielen in der Gesellschaft nicht an.

### 3.4.2 TABELLARISCHE DARSTELLUNG

#### Ergebnisrechnung RMS Rhein-Main Solarpark GmbH (in TEUR)

	2018	2017	2016	2015	2014
+ Umsatzerlöse	2.165	2.029	1.970	2.073	2.014
+ Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
+ Sonstige betriebliche Erträge	0	1	24	7	16
- Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe, Waren <sup>1</sup>	0	0	0	982	951
- Aufwendungen für bezogene Leistungen <sup>1</sup>	1.030	961	929	0	0
- Personalaufwand	0	0	0	0	0
- Abschreibungen auf Sachanlagen und immat. VG	363	363	363	363	363
- Sonstige betriebliche Aufwendungen	267	265	261	260	265
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>505</b>	<b>441</b>	<b>441</b>	<b>475</b>	<b>451</b>
+ Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0
+ Erträge aufgrund Gewinnabführungsvertrag	0	0	0	0	0
+ Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0
- Abschreibungen auf Finanzanlagen	0	0	0	0	0
- Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0
- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	157	170	183	196	209
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-157</b>	<b>-170</b>	<b>-183</b>	<b>-196</b>	<b>-209</b>
- Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	101	83	77	83	77
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>246</b>	<b>188</b>	<b>181</b>	<b>196</b>	<b>165</b>
- Sonstige Steuern	0	0	0	0	0
<b>Jahresergebnis</b>	<b>246</b>	<b>188</b>	<b>181</b>	<b>196</b>	<b>165</b>

In der Gewinn- und Verlustrechnung entfällt aufgrund der Änderungen des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes die bisherige Zwischensumme "Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit". Die Vorjahresausweise wurden entsprechend angepasst.

#### Vermögensrechnung RMS Rhein-Main Solarpark GmbH (in TEUR)

	2018	2017	2016	2015	2014
Anlagevermögen	4.720	5.083	5.446	5.810	6.173
Umlaufvermögen	1.675	1.417	1.263	1.212	1.057
Rechnungsabgrenzungsposten	0	20	0	21	0
Aktive Latente Steuern	31	25	15	9	4
<b>Aktiva</b>	<b>6.426</b>	<b>6.545</b>	<b>6.724</b>	<b>7.052</b>	<b>7.234</b>
Eigenkapital	1.522	1.276	1.087	907	711
Empfangene Ertragszuschüsse (Sonderposten)	0	0	0	0	0
Rückstellungen	274	197	253	291	295
Verbindlichkeiten	4.630	5.072	5.384	5.854	6.228
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0	0
<b>Passiva</b>	<b>6.426</b>	<b>6.545</b>	<b>6.724</b>	<b>7.052</b>	<b>7.234</b>

<sup>1</sup>Die bisher unter Position "Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe, Waren" ausgewiesenen Aufwendungen wurden für den Jahresabschluss 2016 in "Aufwendungen für bezogene Leistungen" umgegliedert.

## 4. Beteiligungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform

### 4.1 DreieichBau AöR

#### 4.1.1 ALLGEMEINE ANGABEN

Anschrift	Hauptstraße 45, 63303 Dreieich Telefon: 06103 601-0, Fax: 06103 601-8600
Gegenstand des Unternehmens	<p>Neukonzeptionierung und Neustrukturierung der städtischen Wohnungswirtschaft in Dreieich; Baulandbereitstellung, -entwicklung und -erschließung für öffentlich geförderten und für frei finanzierten Wohnraum; Bereitstellung von Wohnraum im Stadtgebiet insb. durch die Errichtung neuer Wohngebäude; Vermietung, Bewirtschaftung und Instandhaltung der Wohnliegenschaften; Unterstützung und Begleitung der Trägerin Stadt Dreieich bei Neubau und Sanierung, Bewirtschaftung sowie Instandhaltung städtischer Funktionsgebäude.</p> <p>Vorrangiger Zweck der Gesellschaft ist es, eine sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung breiter Schichten der Bevölkerung zu gewährleisten.</p>
Gründung	<p>Zum <b>14.12.2016</b> wirksam gegründet mit eingeschränktem Aufgabenumfang (Vorschalt-AöR).</p> <p>Zum <b>01.07.2017</b> mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung am 23.5.2017 Satzungsänderung, mit der die Aufgaben der DreieichBau erweitert werden auf den endgültigen Aufgabenumfang (Ziel-AöR).</p>
Handelsregister	HRA 42501
Stammkapital	2.000.000 EUR
Vorstand	<p>Technischer Vorstand: Dirk Böttcher, Dipl. Ing. Architekt (ab 01.01.2018)</p> <p>Kaufmännischer Vorstand: Matthias Portis, Dipl. Betriebswirt (ab 16.12.2016)</p>
Verwaltungsrat	<p>Der Verwaltungsrat besteht aus dem vorsitzenden Mitglied und fünf weiteren stimmberechtigten Mitgliedern.</p> <p><u>Vorsitzender:</u> Martin Burlon, Erster Stadtrat</p> <p><u>Stellvertretender Vorsitzender</u> im Berichtsjahr noch nicht gewählt</p> <p><u>Mitglieder des Verwaltungsrates:</u> Hartmut Honka, Rechtsanwalt Holger Dechert, Architekt Patrick Xylander, Finanzvorstand Oliver Heidecker, Vermögensverwalter Holger Gros, Dipl.-Ingenieur</p>

DreieichBau AöR (Fortsetzung)

Jahresabschluss	für das Jahr 2018 aufgestellt am 27. Mai 2019
Abschlussprüfer	Prüfung erfolgt durch das Referat Rechnungsprüfung der Stadt Dreieich.
Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks	Vorrangiger Zweck der Gesellschaft ist es, eine sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung breiter Schichten der Bevölkerung zu gewährleisten.
Grundzüge des Geschäftsverlaufs	<p>Die Gewinn- und Verlustrechnung des Jahres 2018 weist insgesamt Umsatzerlöse und Erträge in Höhe von 2.751 TEUR aus.</p> <p>Die betrieblichen Aufwendungen (Material- und Personalaufwand, Abschreibungen, sonstige betriebliche Aufwendungen) beliefen sich auf insgesamt 2.649 TEUR. In den Aufwendungen sind Personalkosten von 592 TEUR enthalten.</p> <p>Unter Berücksichtigung von Zinsen u. ä. Aufwendungen sowie Steuern ergibt sich ein Gewinn in Höhe von 84 TEUR, der der Rücklage zugeführt wird.</p> <p>Das in der Bilanz ausgewiesene Eigenkapital erhöht sich von 9.236 TEUR (Stand: 31.12.2017) auf 17.311 TEUR (Stand: 31.12.2018).</p>
Vorliegen der Voraussetzungen gem. § 121 Abs. 1 HGO	Die Voraussetzungen für die wirtschaftliche Betätigung nach §121 Abs. 1 HGO sind erfüllt.
Bezüge der Geschäftsführung bzw. des Aufsichtsrats	<p>Die Mitglieder des Verwaltungsrats sind ehrenamtlich tätig. Sie erhielten im Geschäftsjahr 2018 eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 15.725,00 € (14.450,00 € zahlungswirksam in 2018).</p> <p>Die Angabe der Gesamtbezüge des Vorstands unterbleibt gemäß der Schutzklausel nach § 286 Abs. 4 HGB in Verbindung mit § 285 Nr. 9 HGB.</p>

**4.1.2 TABELLARISCHE DARSTELLUNG**
**Ergebnisrechnung DreieichBau AöR (in TEUR)**

	2018	2017	2016	2015	2014
+ Umsatzerlöse	2.547	1.272	0	0	0
+ Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
+ Andere aktivierte Eigenleistungen	90	16	0	0	0
+ Sonstige betriebliche Erträge	114	66	0	0	0
- Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe, Waren	151	10	0	0	0
- Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.717	1.050	2	0	0
- Personalaufwand	592	201	0	0	0
- Abschreibungen auf Sachanlagen und immat. VG	74	36	0	0	0
- Sonstige betriebliche Aufwendungen, sonstige Steuern	115	148	1	0	0
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>102</b>	<b>-91</b>	<b>-3</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
+ Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0
+ Erträge aufgrund Gewinnabführungsvertrag	0	0	0	0	0
+ Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0
- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2	4	0	0	0
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-2</b>	<b>-4</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>100</b>	<b>-95</b>	<b>-3</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
- Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0	0
- Sonstige Steuern	-18	1	0	0	0
<b>Jahresgewin/-verlust vor Verwendung der Rücklage</b>	<b>84</b>	<b>-96</b>	<b>-3</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Entnahme aus der (+) / Zuführung in die (-) Rücklage	-84	96	0	0	0
<b>Jahresergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-3</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Vermögensrechnung DreieichBau AöR (in TEUR)**

	2018	2017	2016	2015	2014
Anlagevermögen	13.206	1.673	0		0
Umlaufvermögen	6.116	9.554	100	0	0
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0	0
<b>Aktiva</b>	<b>19.322</b>	<b>11.227</b>	<b>100</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Eigenkapital	17.311	9.236	98	0	0
Empfangene Ertragszuschüsse (Sonderposten)	955	1.069	0	0	0
Rückstellungen	37	32	1	0	0
Verbindlichkeiten	1.019	890	1	0	0
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0	0
<b>Passiva</b>	<b>19.322</b>	<b>11.227</b>	<b>100</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



## 4.2 Dienstleistungsbetrieb Dreieich und Neu-Isenburg AöR

### 4.2.1 ALLGEMEINE ANGABEN

Anschrift	Offenbacher Str. 174, 63263 Neu-Isenburg Telefon: 06102 781-0, Fax: 06102 781-113
Gegenstand des Unternehmens	Der Dienstleistungsbetrieb Dreieich und Neu-Isenburg AöR erbringt bürgernahe Dienstleistungen in den Bereichen Abfallbeseitigung, Abwasser, Grün-/Spiel- und Sportanlagenpflege, Straßenreinigung, Verkehrssicherung und Winterdienst für die Städte Dreieich und Neu-Isenburg.
Gründung	zum 01.01.2014 wirtschaftlich zum 01.04.2014 rechtlich
Handelsregister	Keine Eintragung
Stammkapital	750.000 TEUR Hiervon entfallen jeweils 375.000 TEUR auf jede Anstaltsträgerin.
Vorstand	Dipl.-Kff. Petra Klink
Verwaltungsrat	Der Verwaltungsrat besteht aus zwölf stimmberechtigten Mitgliedern: die Bürgermeister der Trägerstädte oder ein von ihm benannter Vertreter und jeweils fünf von der Stadtverordnetenversammlung gewählte Mitglieder.  <u>Mitglieder der Stadt Dreieich:</u> Martin Burlon, Erster Stadtrat  <u>Von der Stadtverordnetenversammlung Dreieich gewählte Mitglieder:</u> <u>Joachim Greul, Ausbildungsleiter</u> <u>Holger Dechert, Architekt</u> <u>Ullrich Behrendt, Ingenieur, Rentner</u> <u>Natascha Bingenheimer, Dipl.-Philosophin</u> <u>Holger Semsroth, Berater</u>
Jahresabschluss	für das Jahr 2018 aufgestellt am 04. Juli 2019
Wirtschaftsprüfer	Dr. Dornbach Treuhand GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft und Steuerberatungsgesellschaft

Dienstleistungsbetrieb Dreieich und Neu-Isenburg AöR (Fortsetzung)

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Dem DLB Dreieich und Neu-Isenburg AöR obliegen die Aufgaben der Abfallwirtschaft, die Grün- und Spielflächenpflege einschließlich der Verkehrssicherungspflicht, die Reinigung von Straßen, Wegen, Plätzen, Gräben einschl. der öffentlichen Straßenreinigung und des Winterdienstes, die Unterhaltung von Straßen, Wegen, Plätzen, Gräben einschl. Brunnen und Stadtmobiliar für die Trägerstädte.

Grundzüge des Geschäftsverlaufs

Die Gewinn- und Verlustrechnung des Jahres 2018 weist insgesamt Umsatzerlöse und Erträge in Höhe von 25.144 TEUR aus.

Die betrieblichen Aufwendungen (Material- und Personalaufwand, Abschreibungen, sonstige betriebliche Aufwendungen) beliefen sich auf insgesamt 25.061 TEUR. In den Aufwendungen sind Personalkosten von 11.149 TEUR enthalten.

Unter Berücksichtigung von sonstigen Zinsen u. ä. Erträgen sowie von Aufwendungen aus Zinsen u. ä. Aufwendungen ergibt sich ein Ergebnis von 81 TEUR. Nach Abzug sonstiger Steuern verbleibt ein Jahresüberschuss von 54 TEUR.

Das in der Bilanz ausgewiesene Eigenkapital erhöht sich von 733 TEUR (Stand: 31.12.2017) auf 788 TEUR (Stand: 31.12.2018).

Vorliegen der Voraussetzungen gem. § 121 Abs. 1 HGO

Die Voraussetzungen für die wirtschaftliche Betätigung nach §121 Abs. 1 HGO sind erfüllt.

Siehe hierzu Kapitel 2.3 Wirtschaftliche Betätigung nach § 121 HGO.

Bezüge der Geschäftsführung bzw. des Aufsichtsrats

Die Entschädigungen der Verwaltungsratsmitglieder gem. Entschädigungssatzung beliefen sich auf 1.208 EUR.

**4.2.2 TABELLARISCHE DARSTELLUNG**
**Ergebnisrechnung DLB Dreieich und Neu-Isenburg AöR (in TEUR)**

	2018	2017	2016	2015	2014
+ Umsatzerlöse	25.085	25.105	25.247	25.690	24.451
+ Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
+ Sonstige betriebliche Erträge	59	90	52	31	23
- Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe, Waren	437	476	688	520	529
- Aufwendungen für bezogene Leistungen	7.239	7.882	8.046	8.139	8.315
- Personalaufwand	11.149	10.770	10.620	10.418	10.416
- Abschreibungen auf Sachanlagen und immat. VG	763	730	715	698	698
- Sonstige betriebliche Aufwendungen, sonstige Steuern	5.473	5.285	5.137	6.032	4.416
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>83</b>	<b>52</b>	<b>92</b>	<b>-86</b>	<b>100</b>
+ Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0
+ Erträge aufgrund Gewinnabführungsvertrag	0	0	0	0	0
+ Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0
- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2	4	31	11	16
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-2</b>	<b>-4</b>	<b>-31</b>	<b>-11</b>	<b>-16</b>
<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>81</b>	<b>48</b>	<b>61</b>	<b>-97</b>	<b>84</b>
- Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	5	8	0
- Sonstige Steuern	27	19	18	35	28
<b>Jahresergebnis</b>	<b>54</b>	<b>29</b>	<b>38</b>	<b>-140</b>	<b>56</b>

**Vermögensrechnung DLB Dreieich und Neu-Isenburg AöR (in TEUR)**

	2018	2017	2016	2015	2014
Anlagevermögen	3.586	3.376	3.295	2.885	2.763
Umlaufvermögen	2.297	3.573	2.791	5.198	5.908
Rechnungsabgrenzungsposten	149	135	12	0	8
<b>Aktiva</b>	<b>6.032</b>	<b>7.084</b>	<b>6.098</b>	<b>8.083</b>	<b>8.679</b>
Eigenkapital	788	733	704	666	806
Empfangene Ertragszuschüsse (Sonderposten)	0	0	0	0	0
Rückstellungen	522	560	578	688	4.739
Verbindlichkeiten	4.722	5.791	4.816	6.729	3.134
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0	0
<b>Passiva</b>	<b>6.032</b>	<b>7.084</b>	<b>6.098</b>	<b>8.083</b>	<b>8.679</b>

### 4.3 Friedhofszweckverband Neu-Isenburg und Dreieich

#### 4.3.1 ALLGEMEINE ANGABEN

Anschrift	Neuhöfer Straße 105, 63263 Neu-Isenburg
Gegenstand des Unternehmens	Der Zweckverband hat die Aufgabe, den Waldfriedhof Buchenbusch und alle bei den Mitgliedern vorhandenen Einrichtungen für das Friedhofs- und Bestattungswesen zu betreiben und zu unterhalten. Er hat ständig dafür zu sorgen, dass Begräbnisplätze in ausreichendem Umfang beiden Mitgliedern zur Verfügung stehen.
Gründung	1973 von den Städten Neu-Isenburg und Sprendlingen. Die im Zuge der Gebietsreform 1977 zu der Stadt Dreieich hinzugekommenen Stadteilfriedhöfe und der Friedhof Zeppelinheim wurden 1981 in den Zweckverband eingegliedert.
Verbandsvorstand	Verbandsvorsitzender Oliver Gröll, Vertriebscoach Stellv. Verbandsvorsitzender Heinz-Georg Stöhs, Rentner Michèle Küchemann, Vorstandsmitglied, Rentnerin Karin Holste-Flinspach, Berufsschullehrerin
Verbandsversammlung	<u>Stadt Dreieich (Stand: 31.12.2018)</u> <u>Ulrike Walter</u> <u>Ute Hamel</u> <u>Gisa Jäger</u> <u>Renate Borgwald</u> <u>Hans-Peter am Weg</u> <u>Peter Hunkel</u> <u>Jörg Roggenbuck</u> <u>Dr. Günter Gericke</u> <u>Maximilian Müger</u> <u>Anton Schwarzer</u>
Verbandsgeschäftsführerin	Andrea Mansfeld
Jahresabschluss	für das Jahr 2018 aufgestellt am 18. Juli 2019
Wirtschaftsprüfer	EversheimStuible Treuberater GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft und Steuerberatungsgesellschaft, Düsseldorf

Friedhofszweckverband Neu-Isenburg und Dreieich (Fortsetzung)

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der Zweckverband hat die Befugnis, Satzungen zu erlassen, Gebühren zu erheben, Beamte hauptamtlich anzustellen, eigene Dienstkräfte zu beschäftigen und eigene Verwaltungseinrichtungen zu unterhalten.

Die Mitglieder stellen die der Durchführung der Aufgaben bereits dienenden Grundstücke und vorhandenen Einrichtungen dem Zweckverband zur seinen Aufgaben entsprechenden Nutzung bis zur Entwidmung unentgeltlich zur Verfügung, einschließlich aller Ehrenmale und Gedenkstätten.

Der Zweckverband unterhält und betreibt die Jüdischen Friedhöfe des Landesverbandes der Jüdischen Gemeinden in Hessen im Stadtgebiet Dreieich.

Grundzüge des Geschäftsverlaufs

Die Gewinn- und Verlustrechnung des Jahres 2018 weist insgesamt Umsatzerlöse und Erträge in Höhe von 2.429 TEUR aus.

Die betrieblichen Aufwendungen (Material- und Personalaufwand, Abschreibungen, sonstige betriebliche Aufwendungen) beliefen sich auf insgesamt 2.279 TEUR. In den Aufwendungen sind Personalkosten von 1.516 TEUR enthalten.

Unter Berücksichtigung von sonstigen Zinsen u. ä. Erträgen sowie von Aufwendungen aus Zinsen u. ä. Aufwendungen ergibt sich ein Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit von 205 TEUR. Nach Abzug sonstiger Steuern verbleibt ein Jahresüberschuss von 203 TEUR.

Das in der Bilanz ausgewiesene Eigenkapital erhöht sich von 2.630 TEUR (Stand: 31.12.2017) auf 2.833 TEUR (Stand: 31.12.2018).

Vorliegen der Voraussetzungen gem. § 121 Abs. 1 HGO

Die Voraussetzungen für die wirtschaftliche Betätigung nach §121 Abs. 1 HGO sind erfüllt. Siehe hierzu Kapitel 2.3 Wirtschaftliche Betätigung nach § 121 HGO.

Bezüge der Geschäftsführung bzw. des Aufsichtsrats

Die Gesamtbezüge der Verbandsversammlung und des Vorstandes (Sitzungsgeld) betragen 3 TEUR.

**4.3.2 TABELLARISCHE DARSTELLUNG**
**Ergebnisrechnung FZV in Neu-Isenburg und Dreieich (in TEUR)**

	2018	2017	2016	2015	2014
+ Umsatzerlöse	1.888	1.872	1.692	1.679	1.568
+ Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
+ Sonstige betriebliche Erträge	541	65	390	427	412
- Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe, Waren	23	19	30	22	30
- Aufwendungen für bezogene Leistungen	200	220	167	176	162
- Personalaufwand	1.516	1.531	1.423	1.460	1.407
- Abschreibungen auf Sachanlagen und immat. VG	179	190	200	190	192
- Sonstige betriebliche Aufwendungen, sonstige Steuern	361	417	553	433	456
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>150</b>	<b>-440</b>	<b>-291</b>	<b>-175</b>	<b>-267</b>
+ Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0
+ Erträge aufgrund Gewinnabführungsvertrag	0	0	0	0	0
+ Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	256	257	258	292	391
- Abschreibungen auf Finanzanlagen	0	0	0	0	0
- Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0
- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	201	127	13	27	32
<b>Finanzergebnis</b>	<b>55</b>	<b>130</b>	<b>245</b>	<b>265</b>	<b>359</b>
<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>205</b>	<b>-310</b>	<b>-46</b>	<b>90</b>	<b>92</b>
+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
- Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0	0
- Sonstige Steuern	2	1	2	2	0
<b>Jahresergebnis</b>	<b>203</b>	<b>-311</b>	<b>-48</b>	<b>88</b>	<b>92</b>

**Vermögensrechnung FZV in Neu-Isenburg und Dreieich (in TEUR)**

	2018	2017	2016	2015	2014
Anlagevermögen	16.569	16.706	16.913	17.124	17.319
Umlaufvermögen	1.052	941	661	774	596
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	1	1
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0	0	0	0	0
<b>Aktiva</b>	<b>17.621</b>	<b>17.647</b>	<b>17.574</b>	<b>17.899</b>	<b>17.916</b>
Eigenkapital	2.833	2.630	2.941	2.989	2.901
Empfangene Ertragszuschüsse (Sonderposten)	0	4	0	0	0
Rückstellungen	4.150	4.481	4.286	4.561	4.855
Verbindlichkeiten	380	467	479	772	971
Rechnungsabgrenzungsposten	10.258	10.065	9.867	9.577	9.189
<b>Passiva</b>	<b>17.621</b>	<b>17.647</b>	<b>17.573</b>	<b>17.899</b>	<b>17.916</b>

## 5. Sondervermögen

### 5.1 Eigenbetrieb Bürgerhäuser Dreieich

#### 5.1.1 ALLGEMEINE ANGABEN

Anschrift	Fichtestraße 50, 63303 Dreieich Telefon: 0 61 03 / 60 00-0, Fax: 0 61 03 / 60 00-77,  Internet: <a href="http://www.buergerhaeuser-dreieich.de">www.buergerhaeuser-dreieich.de</a> e-Mail: <a href="mailto:buergerhaus@buergerhaeuser-dreieich.de">buergerhaus@buergerhaeuser-dreieich.de</a>
Gegenstand des Unternehmens	Der Eigenbetrieb Bürgerhäuser stellt ein umfassendes Angebot im Bereich Theater, Musikveranstaltungen, Ausstellungen und Lesungen bereit. Der Betrieb fördert und unterstützt kulturelle Angebote Dritter durch die Bereitstellung von Räumen (z. B. an Vereine und Verbände). Er vermietet Räume und Einrichtungen für kommerzielle Nutzung (Tagungen, Verleih von Equipment, etc.). Das Unternehmen bewirtschaftet die Gastronomieräume in seinem Betriebsvermögen durch Verpachtung. Weiterhin verwaltet und unterhält es die städtischen Gebäude in seinem Betriebsvermögen.
Gründung	1. Juli 1999
Handelsregister	keine Eintragung
Stammkapital	1.000.000 EUR
Betriebskommission	der Bürgermeister 2 Mitglieder des Magistrats 5 Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung 2 Mitglieder des Personalrats
Mitglieder	<u>Bürgermeister:</u> Dieter Zimmer (bis 13.02.2019)
	<u>Mitglieder des Magistrats:</u> Erster Stadtrat Martin Burlon (bis 13.02.2019, Bürgermeister seit 14.02.2019) Stadtrat Hans-Peter am Weg, Pensionär
	<u>Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung:</u> Stadtverordnetenvorsteherin Bettina Schmitt, Dipl.-Kauffrau Stadtverordnete Astrid Paluch, technische Angestellte Stadtverordneter Alexander Kowalski, Dipl.-Kommunikationswirt Stadtverordneter Marco Lang, Dipl.-Pfleger Stadtverordneter Michael Möck, selbständiger Mediendesigner
	<u>Mitglieder des Personalrats:</u> Heike Leistner, Verwaltungsangestellte Peter Henneberger, Sozialpädagoge

Bürgerhaus Dreieich (Fortsetzung)

Betriebsleitung	Benjamin Halberstadt
Jahresabschluss	für das Jahr 2018 aufgestellt am 06. Juni 2019
Wirtschaftsprüfer	Schüllermann und Partner AG, Dreieich
Beteiligungen	Frankfurt Ticket GmbH (5 %)
Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks	Der Eigenbetrieb Bürgerhäuser Dreieich ist das städtische Veranstaltungs- und Kongresszentrum für Theater, Konzerte und Ausstellungen. Ferner gehören die Vermietung von Tagungs- und Veranstaltungsräumen und der Verleih von Veranstaltungstechnik und –equipment sowie die Manpower für Veranstaltungen zu dem Leistungsumfang.
Grundzüge des Geschäftsverlaufs	<p>Die Gewinn- und Verlustrechnung des Jahres 2018 weist insgesamt Erträge in Höhe von 1.668 TEUR, davon 1.658 TEUR Umsatzerlöse, aus. Die betrieblichen Aufwendungen (Material- und Personalaufwand, Abschreibungen, sonstige betriebliche Aufwendungen) beliefen sich auf insgesamt 3.253 TEUR. In den Aufwendungen sind Personalkosten von 1.079 TEUR enthalten.</p> <p>Unter Berücksichtigung von Zinsen und sonstigen Erträgen sowie von Aufwendungen aus Zinsen und ähnlichen Aufwendungen ergibt sich ein Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit von -1.595 TEUR.</p> <p>Nach Abzug aller Steuern verbleibt nach Zahlung des Zuschusses durch die Stadt Dreieich in Höhe von 1.494 TEUR ein Jahresergebnis von -106 TEUR.</p> <p>Das in der Bilanz ausgewiesene Eigenkapital vermindert sich von 2.815 TEUR (Stand: 31.12.2017) auf 2.708 TEUR (Stand: 31.12.2018).</p>
Vorliegen der Voraussetzungen gem. § 121 Abs. 1 HGO	Die Betätigungsfelder des Eigenbetriebs Bürgerhäuser fallen in den Katalog des § 121 Abs. 2 HGO, wonach keine wirtschaftliche Betätigung vorliegt.
Bezüge der Geschäftsführung bzw. des Aufsichtsrats	<p>Die Mitglieder der Betriebskommission erhielten im Berichtsjahr 2018 Sitzungsgeld in Höhe von insgesamt 90 EUR.</p> <p>Die Angabe der Gesamtbezüge der Betriebsleitung unterbleibt gemäß der Schutzklausel nach § 286 Abs. 4 HGB in Verbindung mit § 285 Nr. 9 HGB.</p>



**5.1.2 TABELLARISCHE DARSTELLUNG**
**Ergebnisrechnung Bürgerhäuser Dreieich (in TEUR)**

	2018	2017	2016	2015	2014
+ Umsatzerlöse	1.658	1.746	1.553	1.489	1.432
+ Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
+ Sonstige betriebliche Erträge	10	25	15	59	79
- Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe, Waren	263	270	251	271	269
- Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.539	1.466	1.708	1.292	1.277
- Personalaufwand	1.079	1.086	997	963	987
- Abschreibungen auf Sachanlagen und immat. VG	246	241	223	225	219
- Sonstige betriebliche Aufwendungen, sonstige Steuern	126	125	134	160	140
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-1.585</b>	<b>-1.417</b>	<b>-1.745</b>	<b>-1.363</b>	<b>-1.381</b>
+ Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0
+ Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	9	9	12	6	20
- Abschreibungen auf Finanzanlagen	0	0	0	13	0
- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	19	25	30	37	43
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-10</b>	<b>-16</b>	<b>-18</b>	<b>-44</b>	<b>-23</b>
<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>-1.595</b>	<b>-1.433</b>	<b>-1.763</b>	<b>-1.407</b>	<b>-1.404</b>
- außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
- Sonstige Steuern	5	5	5	4	3
+ Zuschuss der Stadt	1.494	1.470	1.450	1.428	1.428
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-106</b>	<b>32</b>	<b>-318</b>	<b>17</b>	<b>21</b>

**Vermögensrechnung Bürgerhäuser Dreieich (in TEUR)**

	2018	2017	2016	2015	2014
Anlagevermögen	2.162	2.365	2.509	2.477	2.631
Umlaufvermögen	1.765	1.721	1.708	2.049	2.215
Rechnungsabgrenzungsposten	0	11	3	0	2
<b>Aktiva</b>	<b>3.927</b>	<b>4.097</b>	<b>4.220</b>	<b>4.526</b>	<b>4.848</b>
Eigenkapital	2.708	2.815	2.782	3.100	3.083
Empfangene Ertragszuschüsse (Sonderposten)	0	0	0	0	0
Rückstellungen	84	204	226	302	377
Verbindlichkeiten	1.135	1.078	1.212	1.124	1.388
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0	0
<b>Passiva</b>	<b>3.927</b>	<b>4.097</b>	<b>4.220</b>	<b>4.526</b>	<b>4.848</b>

Dreieich, 04.11.2019

**Stadt Dreieich  
Der Magistrat**

  
Martin Burlon  
**Bürgermeister**